



Zu Gast in der Zusammenkunft der Kulturen in Meppen e.V.

Die SchÄ¼ler der 6. Klassen der Schule am Schloss waren mit ihren Klassenlehrern und Referendarin Barbara Haake bei dem Verein Zusammenkunft der Kulturen in Meppen (ZKM) zu Gast. Sie wurden dort gastfreudlich von einem Iman und einer muslimischen Kulturbeauftragten empfangen und zunÄ¤chst in einen groÄ?en Gebetsraum gefÄ¼hrt. Zuvor mussten sie sich die Schuhe ausziehen und durften sich dann nebeneinander auf den mit Teppich ausgelegten FuÄ?boden setzen. Dann stellten die Gastgeber den Verein Zusammenkunft der Kulturen in Meppen e.V. und dessen Zweck vor. â??Die ZKM ist hauptsÄ¤chlich aus dem Grund entstanden, weil praktizierende Muslime keinen Ort fÄ¼r die Gemeinschaft hatten. Zu einem Freitagsgebet mussten wir beispielsweise bis Nordhorn fahren, um zu beten. Eine Gruppe mulikultureller Menschen aus dem Emsland mÄ¶chte zudem die IntegrationsbemÄ¼hungen von Menschen mit Migrationshintergrund unterstÄ¼tzenâ??, hieÄ? es. Den interessierten SchÄ¼lern wurde die muslimische Religion erklÄ¤rt und sie erfuhren dabei, dass sich die Muslime fÄ¼nfmal am Tag im groÄ?en Gebetsraum zum Beten versammeln, morgens, mittags, nachmittags, abends und nachts. Die Frauen beten getrennt von den MÄ¤nnern in einem kleinen Gebetsraum.

Bei den Gebeten ist ein Iman dabei, der Vorbeter. Bei den Gebetstexten nehmen die Betenden verschiedene KÄ¶rperhaltungen ein. Bevor sie die GebetsrÄ¤ume betreten, mÄ¼ssen sie sich in den WaschrÄ¤umen reinigen und die Schuhe ausziehen. Neben den GebetsrÄ¤umen befinden sich die UmkleiderÄ¤ume. Die SchÄ¼ler durften zwischendurch immer wieder Fragen stellen.

Bei einem Rundgang durch das groÄ?e GebÄ¤ude wurde ihnen auch die SchulungsrÄ¤ume gezeigt, in denen vormittags Sprachkurse fÄ¼r FlÄ¼chtlinge stattfinden und am Wochenende die RÄ¤ume fÄ¼r kulturelle SchulungsaktivitÄ¤ten genutzt werden. Außerdem ist im Vereinsheim eine groÄ?e KÄ¼che vorhanden. Im und um das GebÄ¤ude der Zusammenkunft der Kulturen in Meppen finden auch interkulturelle Feste statt; auch grÄ¶?ere Besuchergruppen werden regelmÄ¤ig empfangen.

Dieser Besuch war fÄ¼r die SchÄ¼ler besonders bereichernd, weil sie einerseits das Vereinsheim fÄ¼r die Zusammenkunft der Kulturen und seine Einrichtung kennenlernen durften und andererseits vor Ort Ã¼ber das Leben und den Glauben der Muslime belehrt wurden.

Fotos: Barbara Haake

Text: Gisela Arling